



Lichtenstern – Newsletter Nr. 251 vom 30.10.2021

Newsletter des Evangelischen Lichtenstern-Gymnasiums Sachsenheim

Inhalt:

- 1.) Termine
- 2.) Podiumsabend „Assistierter Suizid“ im Schulfoyer
- 3.) 12./13.11.: Kunstauktion und Grafikmarkt
- 4.) Schule in Coronazeiten: Herausforderung Mittagessen
- 5.) Wahrnehmungs- und wertorientierte Evaluation am LGS
- 6.) Aktion: „Ein Päckchen Liebe schenken“
- 7.) Weihnachtskonzerte
- 8.) Parkplatzsituation am Lichtenstern-Gymnasium

1.) Termine

Bitte beachten Sie:

Alle Veranstaltungstermine können nur unter Vorbehalt gemacht werden und sind abhängig vom Infektionsgeschehen. Informieren Sie sich kurzfristig über unsere Schulhomepage.

31.10.: Reformationstag

31.10., 18 Uhr: Podiumsabend „Assistierter Suizid“ des Kirchenbezirks Vaihingen/Dietzingen

08.11.: Erster Schultag nach den Herbstferien

10.11. ab 13:30 Uhr: Fachschaftsarbeit

11.11.: Zu Gast am LGS: Ein Offizier berichtet (Su/10a)

12.11., 13-18 Uhr: Kunstauktion – Vorbesichtigung und Grafikmarkt

13.11., 14-16 Uhr: Kunstauktion

15.11.: Besuch des türkisch-islamischen Kulturzentrums (Bs, Jä/7b)

17.11.: Buß- und Betttag

17.11.: Studientag K1 und K2

17.11., 13:30 Uhr: Gesamtlehrerkonferenz (GLK)

17.11., 19:30 Uhr: Schulkonferenz

18.11.: ARD-Medientag Klassen 9

19.11., ab 18 Uhr: Lange Nacht der Mathematik

25.11., 19:30 Uhr: Kammermusik im Salon

01.12., ab 13:30 Uhr: Konferenznachmittag

09.12.: Probennachmittag für das Weihnachtskonzert

10.12., 18 Uhr: Klassenpflegschaft Klasse 11 ABG
10.12., 19:30 Uhr: 1. Weihnachtskonzert in Kath. Franziskuskirche/Sachsenheim
11.12., 17 Uhr: 2. Weihnachtskonzert in Kath. Franziskuskirche/Sachsenheim
22.12.: 8 Uhr: Schulgottesdienste, anschließend „Winterzauber“
23.12.21-09.01.22: Weihnachtsferien
10.01.: Erster Schultag nach den Weihnachtsferien
18.01., 19:30 Uhr: Infoveranstaltung zur Kursstufe Klassen 10 und 11 ABG
20.-22.01.: „Ora et labora“ – Abiturvorbereitung im Kloster Kirchberg

soweit bisher bekannt

2.) Podiumsabend "Assistierter Suizid" im Schulfoyer

Der Evang. Kirchenbezirk Vaihingen-Ditzingen veranstaltet am **Abend des Reformationsfestes am Sonntag, 31. Oktober um 18:00 Uhr** einen Podiumsabend im Schulfoyer des Evang. Lichtenstern-Gymnasiums in Sachsenheim.

"**Assistierter Suizid** Sterben zwischen Selbstbestimmung und Fürsorge - Menschenwürde im Wandel?"

Das Thema greift die aktuelle Diskussion auf, der sich unsere Gesellschaft nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zur Sterbehilfe stellen muss. Frau Prof. Dr. Elisabeth Gräß-Schmidt, Mitglied des Deutschen Ethikrates und Theologieprofessorin an der Universität Tübingen sowie Prof. Dr. Annette Noller, Vorstandsvorsitzende des Diakonischen Werkes Württemberg, diskutieren das Thema und gehen der Frage nach, wie sich die Gesellschaft und wie sich die Evangelische Kirche zu dieser Thematik positioniert bzw. positionieren sollte.

Den [Einladungsflyer](#) zum Podiumsabend finden Interessierte auf der Schulhomepage unter der Rubrik „Aktuelles“ oder direkt [hier](#).

Wir laden Sie herzlich zu dieser Abendveranstaltung ein und freuen uns über Ihr zahlreiches Kommen.

*Bei dieser Veranstaltung gilt die 3G-Regel, bitte halten Sie einen Nachweis bereit.
Wir weisen darauf hin, dass an dieser Veranstaltung Bildaufnahmen gemacht werden.*

3.) 12./13. November: Kunstauktion und Grafikmarkt

Ein drittes Mal können wir in unserem Schulfoyer nach einer großzügigen Spende von Bildern und Grafiken eine Kunstauktion durchführen. Sie findet am **Samstag, 13. November von 14-16 Uhr** im Schulfoyer des

Lichtenstern-Gymnasiums statt. Bereits am Tag zuvor, Freitag 12. November zwischen 13 und 18 Uhr können die Bilder besichtigt werden, ebenso die Grafiken, die freitags auch schon erworben werden können.

Der gesamte Erlös der Kunstauktion und des Grafikmarktes ist für die Gestaltung unseres Lerncafés im „Schlössle“ am Lichtenstern-Gymnasium bestimmt. Nach der Schließung des Internats 2018 wurde dieses in ein Studienkolleg für die Kursstufe umgewidmet. Neben acht modernen und gleichzeitig stilvollen Unterrichtsräumen wurden als letzte Umbaumaßnahme ein Lerncafé als „Co-Working-Space“ für unsere Oberstufenschülerinnen und -schüler sowie einige Lernateliers für Stillarbeiten oder die Arbeit in Kleingruppen geschaffen. Mit den Einnahmen aus der Kunstauktion können nun die letzten Maßnahmen im Lerncafé verwirklicht werden.

Den [Katalog zur Kunstauktion](#) finden Interessierte auf unserer Schulhomepage unter „Aktuelles“. Zur Versteigerung kommen unter anderen Arbeiten von Ackermann, Chagall, Dali, Hajek oder HAP Grieshaber bis hin zu Willand oder Würth.

Wir sind allen Leserinnen und Lesern dankbar, wenn sie auf unsere Kunstauktion im Verwandten- und Bekanntenkreis hinweisen. Vielleicht findet sich auch dort der ein oder andere Kunstliebhaber, der Interesse am Erwerb hat.

4.) Schule in Coronazeiten: Herausforderung Mittagessen

Den ersten Unterrichtsabschnitt bis zu den Herbstferien haben wir als Schulgemeinschaft unter den aktuellen Pandemiebedingungen gut gemeistert. Wir sind dankbar für die Umsicht, Vorsicht und Rücksicht, mit der wir uns alle als Schulgemeinschaft begegnen. Ganz vereinzelt mussten sich Schülerinnen und Schüler in Quarantäne begeben. Es waren niemals ganze Klassen betroffen, sodass der Klassenunterricht stundenplangemäß durchgeführt werden konnte. Vielen Dank allen, die hierzu ihren je eigenen Beitrag leisten. Aufwändig gestalten sich die Abläufe rund um unser Mittagessen. Wir haben es räumlich entzerrt und nutzen dazu auch unser Schulfoyer. Damit können wir größere Abstände einhalten und durch Essenskorridore, zeitlich wie räumlich, einen angemessenen Ablauf realisieren. Schulküche in Coronazeiten bedeutet aber auch einen Mehraufwand. Einige Eltern unterstützen uns hierbei tatkräftig bei der Tablet- oder Getränkeausgabe. Hierfür könnten wir noch weitere Helfer an den langen Schultagen (Mo, Di, Do) von 12:30 bis 14:00 gut einsetzen. Wenn gewünscht zahlen wir dafür auch eine finanzielle Vergütung über die Ehrenamtszuschale.

Bei Möglichkeit und Interesse melden Sie sich bitte über kontakt@lichtenstern.info.

5.) Wahrnehmungs- und wertorientierte Evaluation am LGS

Im zurückliegenden Schuljahr haben wir mit Hilfe des Evaluationsprogramms WWSE (Wahrnehmungs- und wertorientierte Schulentwicklung) und DialogES den Prozess der Schulentwicklung neu angestoßen. 63 Lehrkräfte, 629 Schülerinnen und Schüler und 280 Eltern haben im Juni daran teilgenommen; ein erfreulich hoher Rücklauf, wie er nicht selbstverständlich ist; auch und gerade von Elternseite. Bei der Evaluation wurden anhand umfangreicher Fragenkataloge Schüler, Lehrer und Eltern zu ihrer jeweiligen Einschätzung des Lichtenstern-Gymnasiums im Abgleich mit den Vorstellungen einer idealen Schule befragt. Zum Schuljahresende erhielten wir die Auswertung, die Grundlage für weitere Schritte der Schulentwicklung ist.

Der **Arbeitskreis Schulentwicklung (AKSE)** nimmt nun die Evaluationsergebnisse auf und widmet sich fünf Themen, die von Lehrern, Eltern und Schülern als besonders wichtig bewertet wurden: Sozial-emotionale Entwicklung, individuelle Begabung, individuelles Leistungsvermögen sowie Kommunikation und Zielerreichung. Diese fünf Themen wurden nun in der jeweiligen Gruppe von Eltern, Schülern und Lehrern ausdifferenziert, um dann gemeinsam Verbesserungspotentiale zu identifizieren und zu operationalisieren.

Insgesamt scheinen wir als Lichtenstern-Gymnasium auf einem sehr guten Weg zu sein, kommen einer idealen Schule in vielen Punkten schon sehr nahe, übertreffen sie bisweilen sogar. Gleichzeitig lassen sich „Optimierungslücken“ entdecken, die Handlungsfelder aufzeigen und damit Herausforderungen für die zukünftige Schulentwicklungsarbeit darstellen. Hier wollen wir ansetzen und im intensiven Austausch mit Schüler-, Eltern- und Lehrervertretern unser Lichtenstern-Gymnasium für die aktuellen und zukünftigen pädagogischen Herausforderungen fit machen.

6.) Aktion: "Ein Päckchen Liebe schenken"

Auch in diesem Jahr organisieren unsere Schülerinnen und Schüler die Sammelaktion „Ein Päckchen Liebe schenken“. Anhand der Infobroschüren erhalten Familien, die sich an der Aktion beteiligen wollen, einen Überblick über Größe, Gewicht und Wert der Päckchen sowie Tipps für den Inhalt. Unter <https://www.lio.org/de/epl-s-shop.html> kann man sich auch auf der Homepage des Vereins „Licht im Osten“ informieren.

Wir freuen uns, wenn wir wieder ein schönes Sammelergebnis erzielen und über das Kleinsachsenheimer Pfarramt unsere Päckchen Weihnachtsfreude nach Osteuropa bringen.

Am Lichtenstern-Gymnasium können Päckchen bis Montag, 15. November abgegeben werden.

7.) Weihnachtskonzerte

Musik und Sport als wichtige Unterrichtsfächer zur Rhythmisierung des Schulalltages und zur Schärfung der unterschiedlichsten Sinne konnten in den zurückliegenden Monaten nur eingeschränkt angeboten werden. Die Folgen spüren wir vor allem in der musikalischen Arbeit. Mit dem neuen Schuljahr und einem veränderten Musikkonzept in der Unterstufe beginnt nun wieder das Musizieren in den verschiedenen Schulensembles. Angesichts der Rahmenbedingungen haben wir uns entschlossen, uns im Dezember auf die Aufführung von zwei Weihnachtskonzerten zu konzentrieren. Die katholische Franziskusgemeinde in Großsachsenheim stellt

uns dabei ihre Kirche zur Verfügung, da der Chorraum der evangelischen Stadtkirche einen Auftritt des Schulchors oder des Schulorchesters nicht zulässt.

Wir bitten um ihr Verständnis, wenn die traditionellen Weihnachtskonzerte in diesem Jahr nicht wie gewohnt in der Stadtkirche St. Fabian und Sebastian stattfinden. Gleichzeitig danken wir sehr herzlich, dass wir unsere Konzerte in ökumenischer Verbundenheit in der katholischen Franziskuskirche geben dürfen.

8.) Parkplatzsituation am Lichtenstern-Gymnasium

Mit der dunklen Jahreszeit birgt das Bringen und Abholen unserer Schülerinnen und Schüler mit privaten PKWs erhöhte Gefahren auf unseren Parkplätzen. Schnell wird ein Kind zwischen ankommenden und bereits parkenden Fahrzeugen übersehen.

Der Parkplatz an der Ludwigsburger Straße vor dem Hauptgebäude ist in erster Linie den Lehrerinnen und Lehrern vorbehalten. Bitte meiden Sie zu Unterrichtsbeginn und am -ende den Teil links der Einfahrt (östlich). In dieser Sackgasse sollten lediglich Lehrer ihre Fahrzeuge abstellen. Rangierbewegungen in diesem Bereich sind wegen der ankommenden Schüler und Lehrer mit größeren Gefahren verbunden und haben bisweilen Auswirkungen auf den Verkehrsfluss auf der Ludwigsburger Straße.

Den Parkplatz vor dem Hauptgebäude also im Einbahnstraßenmodus befahren und Kinder nicht gleich nach der Einfahrt aussteigen lassen. Auch dies hat Auswirkungen auf den fließenden Verkehr auf der Ludwigsburger Straße. Bitte muten Sie ihren Kindern zur Not einige Schritte mehr zu und erhöhen dabei die Sicherheit für alle.

Schüler und Eltern können den Parkplatz östlich der Sporthalle uneingeschränkt nutzen. Allerdings gilt es auch hier erhöhte Aufmerksamkeit zu wahren. Eine gute Alternative ist es, ihre Kinder auf dem Parkplatz der Bäckerei Clement aussteigen zu lassen. Die Parkplätze sind großzügiger angelegt und morgens kaum frequentiert.

Impressum

Weitere Informationen und Termine unter www.lichtenstern.info

Diesen Newsletter erhalten nach dem Relaunch ca. 505 Personen.

Kritik und Lob nehmen wir gerne unter helmut.dinkel@lichtenstern.info entgegen.

Verantwortlich: Helmut Dinkel, Lichtenstern-Gymnasium

Um den Newsletter in Zukunft nicht mehr zu erhalten klicken Sie bitte [hier](#).